

[14744.] **Pfantsch & Voss** in Wien suchen in neuer Zeit erschienene Werke über Fortepiano-Baukunst, mit Ausnahme der Werke von Welcker v. Sondershausen, die wir besitzen, und bitten die betreffenden Herren Verleger um gefällige Einsendung eines Exempl. à Gond.

[14745.] An
den gesammten deutschen Buchhandel.

Seit 2—3 Jahren existirt in Harburg an der Elbe ein Bildungsverein für Gesellen und Fabrikarbeiter, der durch Unterricht und durch Lesen passender Bücher und Zeitschriften u. den Arbeiterstand zu heben sucht. — Der Segen derartiger Vereine liegt auf der Hand. Da nun aber der Verein kaum die Unterrichtskosten zu bestreiten vermag und es also an allen Mitteln fehlt, eine kleine Bibliothek zu gründen, so wenden wir uns vertrauensvoll an den bekannten Wohlthätigkeitsinn der Herren Verleger mit der Bitte, dieselben wollen gütigst durch passende Werke ihres Verlages unsere Vereinsbibliothek gründen und erweitern helfen.

Wir bitten Sie, die etwaigen Pakete mit der Bezeichnung:

„Für den Arbeiter-Bildungsverein in Harburg“

an die R. Dankwerts'sche Buchhandlung in Harburg zur Weiterbeförderung an uns übersenden zu wollen.

Seiner Zeit werden wir öffentlich darüber quittiren.

F. Vehstedt,

Lehrer am Progymnasium zu Harburg.

Ich bescheinige hiermit, daß zu Harburg ein Arbeiter-Bildungsverein besteht, welcher in Rücksicht seines lobenswerthen Zweckes und seines segensreichen Wirkens jeder Unterstützung würdig ist.

Harburg, 4. October 1859.

R. Grumbrecht, Bürgermeister.

Indem ich obiges Gesuch namentlich den Herren Verlegern zur gütigen Berücksichtigung empfehle, bemerke ich noch, daß dem Vereine namentlich mit populären Schriften aus dem Gebiete der Naturwissenschaften, Geschichte, Geographie und Technologie gebient ist. Manche Verlagshandlungen haben wohl ramponirte Exemplare oder alte Auflagen von Werken dieser Gattung liegen, die für sie keinen sonderlichen Werth haben, und dem Vereine ist damit sehr gebient.

Herr Steinacker in Leipzig wird Pakete mit obiger Bezeichnung annehmen und an mich befördern.

Harburg, den 4. October 1859.

R. Dankwerts.

[14746.] Durch gef. Mittheilung des demaligen Aufenthaltes des Schauspielers Hrn. Rütling Vater (dem ich eine angenehme Nachricht zu geben habe) würde man mich verbinden.

H. Jacobi in Dillenburg.

[14747.] Die
Zeitschrift für Erziehung und Unterricht im Geiste der katholischen Kirche. Herausgegeben von P. J. Waegs.

welche in ganz Deutschland, besonders aber in der Rheinprovinz und Westphalen unter Geistlichen und Lehrern viel verbreitet ist, erlauben wir uns zu geeigneten Inseraten bestens zu empfehlen.

V. Schwann'sche Verlagsbdlg.
in Edin u. Neuf.

[14748.] **Strazzenpapiere**
in bekannten 3 Sorten hält stets vorräthig und empfiehlt freundlichst
Rob. Hoffmann in Leipzig.

Theologische und pädagogische
[14749.] **Inserate**
finden weite und nachhaltige Verbreitung in dem VI. Jahrgang von
Matthes'
kirchliche Chronik pro 1859,
2500 Aufl., à 1 N^o pro gesp. Petitzeile.
Leipzig. **Gustav Mayer.**

Den Herren Verlegern zur Beachtung empfohlen!

Die seit 1. October in München unter Redaction des Landtags-Abgeordneten R. Brauer erscheinende

Süddeutsche Zeitung
bringt Besprechungen von wichtigen literarischen Erscheinungen aus allen Gebieten, mit Ausnahme der eigentlichen Fachwissenschaften, und wünscht rasche Zusendung von Recensionsexemplaren.

München, 2. Octbr. 1859.

Exp^{ed.} der Süddeutschen Zeitung.
(Köhl'sche Hofbuchdruckerei.)

Inserate architektonischer Werke
[14751.] finden in der
Zeitschrift des Architekten- und Ingenieurvereins

für das Königreich Hannover die weiteste Verbreitung. Das 4. Heft des 5. Bandes wird in kurzem ausgegeben und Inserate dazu [pro Sp. 2 N^o] bis Ende October angenommen. Auflage 1150, von denen über 400 Exempl. allein an Mitglieder des Vereins abgegeben werden.

Carl Hümpfer in Hannover.

[14752.] **Zu Inseraten**
empfehlen wir das in Oesterreich stark verbreitete, und besonders von allen Literaturfreunden gelesene humoristische Wochenblatt:

Figaro.

Wir berechnen die 4spaltige Petitzeile mit 1 N^o, und pflegen vierteljährliche Abrechnung.

Hochachtungsvoll ergebenst

R. v. Waldheim's
Enlogr. Anstalt in Wien.

[14753.] **Zur Bekanntmachung**
von Werken der pädagogischen Literatur empfehle ich das von jetzt ab in meinem Verlage erscheinende

Pädagogische Archiv
(Fortsetzung von Mager's pädagogischer Revue) herausgegeben von

Prof. Dr. Wilh. Langbein.

Für die durchlaufende Petitzeile berechne ich 2 N^o in Jahresrechnung, für eingebettete Beilagen 1 N^o. Auflage circa 500 Expl.

Stettin. **Müller'sche Buchbdlg.**
Th. von der Nahmer.

[14754.] **Ankündigungen**
finden durch die in unserem Verlage erscheinende
Landwirthschaftliche Zeitung.
16. Jahrgang. Auflage 3000 Exempl.

Hygea, popul. mediz. Zeitung.
3. Jahrgang. Auflage 800 Exempl.
eine weite und erfolgreiche Verbreitung. Die Inseratgebühren betragen für die Petitzeile oder deren Raum 2 N^o, wovon wir bei Baareinlösung 25% gewähren. Recensions-exempl. sind erwünscht und finden eine eingehende Besprechung.
Münster.
E. C. Brunn'sche Buchdruckerei.

[14755.] Zu wirksamen Inseraten im Königreiche Hannover und den angrenzenden Ländern erlaube ich mir den

Hannoverschen Courier,
welcher in einer Auflage von 3700 Exemplaren erscheint, bestens zu empfehlen. Wie die Postlisten ausweisen, ist keine Zeitung im Königreiche so verbreitet, als der „Courier“, der, seines berühmten Feuilletons wegen von Hand zu Hand gehend, noch nach Wochen gelesen wird, wenn andere Zeitungen schon längst maculirt sind. Die Insertionsgebühr beträgt pr. P. 3. 1/4 N^o, wovon ich 25% Rabatt bewillige.

Carl Hümpfer in Hannover.

[14756.] **Central-Anzeiger**
für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigeren *Novitäten*, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und bessern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2 1/2 N^o.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[14757.] Zu vortheilhaften Ankündigungen empfehle ich die drei Zeitschriften:

Der landwirthschaftliche Maschinenbauer.
(Für Landwirthe, Maschinenbauer, Techniker u.)

Zeitung für Lederfabrikation und Lederhandel.
(Für Lederfabrikanten und -Händler, Gerber, Forstmänner u.)

Muster-Zeitung für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur u. (Für Färber, Drucker, Bleicher, Chemiker, Manufacturisten u.)

Die gespaltene Zeile kostet 2 N^o.

Theobald Grieben in Berlin.